



	Podologie (medizinische Fusspflege)	Kosmetische Fusspflege
Ausbildung	<p>Deutschschweiz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 Jahre berufliche Grundbildung (Lehre) in einem anerkannten Lehrbetrieb (1800 Lernstunden) • 3 Jahre berufsbegleitende Höhere Fachschule (3600 Lernstunden) <p>Romandie und Tessin:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 Jahre Vollzeit Höhere Fachschule (5400 Lernstunden), Voraussetzung: abgeschlossene Grundbildung (EFZ) oder Matura 	<ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Kursangebote von diversen Anbietern • Vorgabe für Mitgliedschaft SFPV: Ausbildung mit mindestens 100 Lernstunden
Abschluss / Titel	<p>Grundbildung (Sekundarstufe II): Podologin / Podologe EFZ (eidgenössisches Fähigkeitszeugnis)</p> <p>Höhere Bildung (Tertiärstufe): dipl. Podologin / Podologe HF</p> <p>Einstufung im nationalen und europäischen Qualifikationsrahmen auf Niveau 6 (Bachelor)</p> <p>Der Abschluss eröffnet Anschlussmöglichkeiten innerhalb der Tertiärstufe B zur Tertiärstufe A (Fachhochschul-Studiengänge).</p>	Kein anerkannter Abschluss und Titel
Berufsausübungsbewilligung	<p>Für die Ausübung der podologischen Tätigkeiten ist eine Berufsausübungsbewilligung erforderlich. Diese wird durch das jeweilige kantonale Gesundheitsdepartement erteilt.</p> <p>In den meisten Kantonen ist die Voraussetzung für die Erteilung der Bewilligung der erfolgreiche Abschluss als dipl. Podologin / Podologe HF.</p>	Für kosmetische Tätigkeiten besteht keine Bewilligungspflicht.



	Podologie (medizinische Fusspflege)	Kosmetische Fusspflege
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Menschen aller Altersgruppen mit unterschiedlichem soziokulturellem Hintergrund • Gesunde Menschen • Akut- und Langzeitpatienten sowie Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen • Risikopatienten gemäss Definition (siehe www.podologie.ch) 	<ul style="list-style-type: none"> • Menschen aller Altersgruppen mit unterschiedlichem soziokulturellem Hintergrund • Gesunde Menschen
Tätigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Pflegerische und dekorative Behandlungen am gesunden Fuss • Präventive, therapeutische und rehabilitative Behandlung am gesunden, von Schädigungen bedrohten und bereits geschädigten Fuss. • Nagelbehandlungen • Schneiden der Nägel: Behandlungen von Onychokrypthose (eingewachsene Nägel), Nagelmykosen (Nagelpilze) oder Onychauxis (Verdickte Nägel) • Hyperkeratosenbehandlungen: Abtragen von übermässiger Hornhaut oder Schwielen • Entfernen von Clavi: Fachgerechtes Abtragen von Hühneraugen • Orthonyxie: Spezielle Spangentechnik bei eingewachsenen Nägeln • Verbandstechnik: Anbringen von podologischen Entlastungs- und Schutzverbänden • Orthesentechnik: Zehenkorrektur und Druckschutzentlastung aus Silikon • Nagelprothetik: Nagelkorrektur und künstlicher Nagelersatz 	<ul style="list-style-type: none"> • Pflegerische und dekorative Behandlungen am gesunden Fuss • Schneiden von gesunden Nägeln • Hautpflege • Kosmetische Anwendungen • Wellness für die Füsse